

Nr. 351

Verordnung über die Luzerner Polizei * (PoIV)

vom 6. April 2004 (Stand 1. September 2014)

Der Regierungsrat des Kantons Luzern,

gestützt auf die §§ 1 Absatz 3, 24, 27 Absatz 2, 29 und 30 Absatz 2 des Gesetzes über die Luzerner Polizei vom 27. Januar 1998¹, auf § 81 des Personalgesetzes vom 26. Juni 2001² und auf Artikel 7 des Polizeikonkordats Zentralschweiz vom 6. November 2009³, auf Antrag des Justiz- und Sicherheitsdepartementes, *

beschliesst:

1 Allgemeines

§ 1 * Zuständigkeit

¹ Zuständiges Departement gemäss dem Gesetz über die Luzerner Polizei vom 27. Januar 1998⁴ ist das Justiz- und Sicherheitsdepartement.

² Dieses ist auch für Begehren im Rahmen von Unterstützungseinsätzen gemäss den Artikeln 4 ff. des Konkordats über die Grundlagen der Polizei-Zusammenarbeit in der Zentralschweiz (Polizeikonkordat Zentralschweiz) vom 6. November 2009⁵ zuständig. Bei Dringlichkeit trifft die Luzerner Polizei die unaufschiebbaren Massnahmen. *

¹ SRL Nr. [350](#)

² SRL Nr. [51](#)

³ SRL Nr. [352](#)

⁴ SRL Nr. [350](#). Auf dieses Gesetz wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

⁵ SRL Nr. [352](#)

* Siehe Tabellen mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

§ 2 * *Zusätzliche Aufgaben*

¹ Zusätzlich zu den Aufgaben gemäss § 1 des Gesetzes über die Luzerner Polizei nimmt die Luzerner Polizei die Aufgaben im Bereich Gastgewerbe und Gewerbepolizei sowie zusammen mit den zuständigen Dienststellen die Aufgaben der Umweltschutz-, der Gewässerschutz- und der Veterinärpolizei wahr.

² Die Luzerner Polizei ist zuständig für *

- a. Massnahmen nach dem Bundesgesetz über Massnahmen zur Wahrung der inneren Sicherheit (BWIS) vom 21. März 1997⁶; insbesondere kann sie beim zuständigen Bundesamt Ausreisebeschränkungen beantragen,
- b. Bewilligungen nach Artikel 3a Absatz 1 und Massnahmen nach den Artikeln 3a Absätze 2–4, 3b und 4–9 sowie Meldungen nach Artikel 13 Absatz 3 des Konkordats über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen vom 15. November 2007/2. Februar 2012⁷.

³ Die in Anwendung des BWIS und des Konkordats über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen erlassenen Verfügungen können nach den Vorschriften des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege vom 3. Juli 1972⁸ angefochten werden. Vorbehalten bleiben besondere Bestimmungen über die Anfechtbarkeit im BWIS oder im Konkordat. *

⁴ Die Luzerner Polizei nimmt die Aufgaben gemäss der Interkantonalen Vereinbarung über die computergestützte Zusammenarbeit der Kantone bei der Aufklärung von Gewaltdelikten (ViCLAS-Konkordat) vom 2. April 2009⁹ wahr, soweit diese Aufgaben nicht anderen Behörden zugewiesen sind. Sie führt insbesondere die ViCLAS-Aussenstelle Zentralschweiz. *

⁵ Die Luzerner Polizei führt in der Stadt Luzern gegen entsprechende Entschädigung die Aufgabe des Polizei-Löschpiketts aus. *

§ 3 *Information*

¹ Der Regierungsrat kann Weisungen über die Informationsbefugnisse der Luzerner Polizei erlassen.

2 Dienstrechtliche Vorschriften

§ 4 *Aufnahmebedingungen Polizeikorps*

¹ In das Korps der Luzerner Polizei kann aufgenommen werden, wer

- a. das Schweizer Bürgerrecht besitzt und

⁶ SR [120](#)

⁷ SRL Nr. [353](#)

⁸ SRL Nr. [40](#)

⁹ SRL Nr. [354](#)

b. * in der Regel die Interkantonale Polizeischule Hitzkirch mit Erfolg absolviert hat.

² Wer keine polizeiliche Ausbildung absolviert hat, ist nicht befugt, polizeiliche Vollzugsmassnahmen anzuordnen oder auszuführen.

§ 5 * *Rekrutierung von Polizeianwärterinnen und -anwärtern*

¹ Für die polizeiliche Grundausbildung an der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch kann angemeldet werden, wer

- a. das Schweizer Bürgerrecht besitzt,
- b. zwischen 22 und 35 Jahre alt ist,
- c. eine abgeschlossene Berufslehre oder eine gleichwertige Ausbildung vorweisen kann,
- d. nach Möglichkeit militärdiensttauglich ist und
- e. die erforderlichen charakterlichen, geistigen und körperlichen Voraussetzungen mitbringt.

§ 6 *Ausrüstung*

¹ Der Kanton gibt den Angehörigen der Polizei die Uniform und die gesamte Ausrüstung leihweise ab.

§ 7 *Besoldung*

¹ Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der Besoldungsverordnung für das Staatspersonal vom 24. September 2002¹⁰.

3 Organisation

§ 8 * *Abteilungen*

¹ Die Luzerner Polizei besteht aus den Abteilungen

- a. Kommando-Dienste,
- b. Kriminalpolizei,
- c. Sicherheitspolizei Land,
- d. Sicherheitspolizei Stadt,
- e. Verkehrspolizei.

² Jede Abteilung wird von einem Leiter oder einer Leiterin geführt. Der Leiter oder die Leiterin der Kommando-Dienste ist gleichzeitig stellvertretender Kommandant oder stellvertretende Kommandantin.

¹⁰ SRL Nr. [73a](#)

§ 8a * *Wahl der Abteilungsleiterinnen und -leiter*

¹ Der Vorsteher oder die Vorsteherin des Justiz- und Sicherheitsdepartementes wählt auf Antrag des Kommandanten oder der Kommandantin die Leiterinnen und Leiter der Abteilungen.

§ 9 *Polizeiregionen und Postenkreise*

¹ Das Kantonsgebiet wird in Bezug auf die Sicherheitspolizei in folgende Polizeiregionen und Postenkreise aufgeteilt:

- a. * Polizeiregion Stadt Luzern
- b. Polizeiregion Luzern Ost mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Adligenswil: Adligenswil, Meierskappel, Udligenswil
 2. Ebikon: Ebikon, Buchrain, Dierikon
 3. Meggen: Meggen
 4. Root: Root, Gisikon, Honau
 5. Weggis: Weggis, Greppen, Vitznau
- c. Polizeiregion Luzern Nord mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden und Gemeindeteilen:
 1. Reussbühl: Ortsteil Littau von Luzern
 2. Emmenbrücke: Emmen
 3. * Rothenburg: Rothenburg, Rain
- d. Polizeiregion Luzern West mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Horw: Horw
 2. Kriens: Kriens
 3. Malters: Malters, Schwarzenberg
- e. Polizeiregion Hochdorf mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Hochdorf: Hochdorf, Hohenrain, Römerswil
 2. Eschenbach: Eschenbach, Ballwil, Inwil
 3. * Hitzkirch: Hitzkirch, Aesch, Altwis, Ermensee, Schongau
- f. Polizeiregion Sursee mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Sursee: Sursee, Geuensee, Knutwil, Mauensee, Nottwil, Oberkirch, Schenkon
 2. * Beromünster: Beromünster, Rickenbach
 3. Sempach: Sempach, Eich, Hildisrieden, Neuenkirch
 4. Triengen: Triengen, Büron, Schlierbach
 5. Dagmersellen: Dagmersellen, Altishofen
 6. * Reiden: Reiden, Wikon
- g. Polizeiregion Willisau mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Willisau: Willisau, Gettnau, Hergiswil, Menznau
 2. Pfaffnau: Pfaffnau, Roggliswil
 3. * Schötz: Schötz, Alberswil, Ebersecken, Egolzwil, Ettiswil, Nebikon, Wauwil

4. Zell: Zell, Altbüren, Fischbach, Grossdietwil, Luthern, Ufhusen
5. Ruswil: Ruswil, Buttisholz, Grosswangen
6. * Wolhusen: Wolhusen, Werthenstein
- h. Polizeiregion Entlebuch mit folgenden Postenkreisen und zugeteilten Gemeinden:
 1. Schüpfheim: Schüpfheim
 2. Entlebuch: Entlebuch, Doppleschwand, Hasle, Romoos
 3. * Escholz matt: Escholz matt-Marbach
 4. Sörenberg: Flühli

4 Dienstgrade

§ 10 Grundsätze

¹ Den Angestellten, welche die in § 11 aufgeführten Funktionen bei der Luzerner Polizei ausüben, können bestimmte Dienstgrade zugewiesen werden.

² Bei der Luzerner Polizei gibt es folgende Grade:

- a. Anwärter
- b. Polizist
- c. Gefreiter
- d. Korporal
- e. Wachtmeister
- f. Wachtmeister mit besonderer Verantwortung (mbV)
- g. Feldweibel
- h. Feldweibel mit besonderer Verantwortung (mbV)
- i. Adjutant
- k. Leutnant
- l. Oberleutnant
- m. Hauptmann
- n. Major
- o. Oberstleutnant
- p. Oberst

³ Soweit keine besondere Regelung besteht, ist die Wahlbehörde für die Zuweisung der Dienstgrade zuständig.

§ 11 Zuordnung der Dienstgrade

¹ Den einzelnen Funktionen werden in der Regel folgende Grade zugeordnet:

Funktionen	Dienstgrade
Allgemeiner Polizeidienst:	Anwärter, Polizist, Gefreiter, Korporal
Leitung Dienst- oder Fachgruppe:	Korporal, Wachtmeister, Wachtmeister mbV

Funktionen	Dienstgrade
Spezialisierte Polizeidienst:	Korporal, Wachtmeister, Wachtmeister mbV
Leitung Teilbereich Polizei:	Wachtmeister mbV, Feldweibel, Feldweibel mbV, Adjutant, Leutnant
Leitung spezialisierter Fachbereich:	Oberleutnant, Hauptmann, Major, Oberstleutnant

² Ist zur Ausübung einer Tätigkeit ein höherer Dienstgrad angezeigt, kann die zuständige Wahlbehörde in Einzelfällen nach eigenem Ermessen einen höheren Dienstgrad zuweisen.

³ Der Dienstgrad der Kommandantin oder des Kommandanten wird von der Vorsteherin oder vom Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes festgelegt.

§ 12 *Dienstgrade bei einer Funktionsänderung*

¹ Werden Angestellte infolge Veränderung ihrer beruflichen Tätigkeit in eine tiefere Funktion eingereiht, behalten sie in der Regel den erworbenen Dienstgrad.

² Werden Angestellte wegen Verletzung von Dienstpflichten oder wegen Nichterfüllens der Leistungserwartung in eine tiefere Funktion eingereiht, kann deren Dienstgrad der neuen Funktion angepasst werden.

5 Besondere Zuständigkeiten *

§ 13 * *Einvernahme von Zeuginnen und Zeugen*

¹ Das Polizeikommando bezeichnet die Polizeiangehörigen, die berechtigt sind, im Auftrag der Staatsanwaltschaft Zeuginnen und Zeugen einzuvernehmen (Art. 142 Abs. 2 Schweizerische Strafprozessordnung vom 5. Oktober 2007¹¹; StPO).

§ 13a * *Längere vorläufige Festnahme wegen Übertretung*

¹ Soll eine Person wegen einer Übertretung länger als 3 Stunden vorläufig festgenommen werden, ist dies von einem Offizier oder einer Offizierin anzuordnen (Art. 219 Abs. 5 StPO).

¹¹ SR [312.0](#) (AS 2010 1881). Auf dieses Gesetz wird im Folgenden nicht mehr hingewiesen.

6 Gewerbsmässige Gefahrenabwehr

§ 14

¹ Ist die Gesuchstellerin eine juristische Person, hat deren Vertreterin oder Vertreter die Bewilligungsvoraussetzungen nach § 30 des Gesetzes über die Luzerner Polizei zu erfüllen.

² Juristische Personen haben Änderungen ihres Personalbestands der Luzerner Polizei unaufgefordert innert zehn Tagen zu melden.

7 Schlussbestimmungen

§ 15 *Aufhebung von Erlassen*

¹ Folgende Erlasse werden aufgehoben:

- a. Verordnung zum Gesetz über die Kantonspolizei vom 3. Juli 1998¹²,
- b. Verordnung über die Gemeindebeiträge gemäss § 23 Absatz 2b des Gesetzes über die Kantonspolizei vom 16. Dezember 2003¹³.

§ 16 *Inkrafttreten*

¹ Die Verordnung tritt am 1. Mai 2004 in Kraft. Sie ist zu veröffentlichen.

¹² G 1998 244 (SRL Nr. 351)

¹³ G 2003 410 (SRL Nr. 352)

Änderungstabelle - nach Paragraph

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
Erlass	06.04.2004	01.05.2004	Erstfassung	G 2004 293
Erlasstitel	14.12.2010	01.01.2011	geändert	G 2010 358
Ingress	21.01.2011	01.02.2011	geändert	G 2011 47
§ 1	20.11.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 378
§ 1 Abs. 2	21.01.2011	01.02.2011	geändert	G 2011 47
§ 2	11.06.2004	01.07.2004	geändert	G 2004 331
§ 2 Abs. 2	22.01.2013	10.01.2013	geändert	G 2013 34
§ 2 Abs. 3	22.01.2013	10.01.2013	eingefügt	G 2013 34
§ 2 Abs. 4	21.01.2011	01.02.2011	eingefügt	G 2011 47
§ 2 Abs. 5	10.11.2009	01.01.2010	eingefügt	G 2009 369
§ 4 Abs. 1, b.	20.11.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 378
§ 5	20.11.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 378
§ 8	07.04.2014	01.09.2014	geändert	G 2014 194
§ 8a	07.04.2014	01.09.2014	eingefügt	G 2014 194
§ 9 Abs. 1, a.	10.11.2009	01.01.2010	eingefügt	G 2009 369
§ 9 Abs. 1, c., 3.	15.12.2009	01.01.2010	geändert	G 2009 460
§ 9 Abs. 1, e., 3.	09.12.2008	01.01.2009	geändert	G 2008 476
§ 9 Abs. 1, f., 2.	04.12.2012	01.01.2013	geändert	G 2012 349
§ 9 Abs. 1, f., 6.	09.12.2008	01.01.2009	geändert	G 2008 476
§ 9 Abs. 1, g., 3.	04.12.2012	01.01.2013	geändert	G 2012 349
§ 9 Abs. 1, g., 6.	13.12.2005	01.01.2006	geändert	G 2005 501
§ 9 Abs. 1, h., 3.	04.12.2012	01.01.2013	geändert	G 2012 349
Titel 5	14.12.2010	01.01.2011	eingefügt	G 2010 358
§ 13	14.12.2010	01.01.2011	eingefügt	G 2010 358
§ 13a	14.12.2010	01.01.2011	eingefügt	G 2010 358

Änderungstabelle - nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
06.04.2004	01.05.2004	Erlass	Erstfassung	G 2004 293
11.06.2004	01.07.2004	§ 2	geändert	G 2004 331
13.12.2005	01.01.2006	§ 9 Abs. 1, g., 6.	geändert	G 2005 501
20.11.2007	01.01.2008	§ 1	geändert	G 2007 378
20.11.2007	01.01.2008	§ 4 Abs. 1, b.	geändert	G 2007 378
20.11.2007	01.01.2008	§ 5	geändert	G 2007 378
09.12.2008	01.01.2009	§ 9 Abs. 1, e., 3.	geändert	G 2008 476
09.12.2008	01.01.2009	§ 9 Abs. 1, f., 6.	geändert	G 2008 476
10.11.2009	01.01.2010	§ 2 Abs. 5	eingefügt	G 2009 369
10.11.2009	01.01.2010	§ 9 Abs. 1, a.	eingefügt	G 2009 369
15.12.2009	01.01.2010	§ 9 Abs. 1, c., 3.	geändert	G 2009 460
14.12.2010	01.01.2011	Erlassstitel	geändert	G 2010 358
14.12.2010	01.01.2011	Titel 5	eingefügt	G 2010 358
14.12.2010	01.01.2011	§ 13	eingefügt	G 2010 358
14.12.2010	01.01.2011	§ 13a	eingefügt	G 2010 358
21.01.2011	01.02.2011	Ingress	geändert	G 2011 47
21.01.2011	01.02.2011	§ 1 Abs. 2	geändert	G 2011 47
21.01.2011	01.02.2011	§ 2 Abs. 4	eingefügt	G 2011 47
04.12.2012	01.01.2013	§ 9 Abs. 1, f., 2.	geändert	G 2012 349
04.12.2012	01.01.2013	§ 9 Abs. 1, g., 3.	geändert	G 2012 349
04.12.2012	01.01.2013	§ 9 Abs. 1, h., 3.	geändert	G 2012 349
22.01.2013	10.01.2013	§ 2 Abs. 2	geändert	G 2013 34
22.01.2013	10.01.2013	§ 2 Abs. 3	eingefügt	G 2013 34
07.04.2014	01.09.2014	§ 8	geändert	G 2014 194
07.04.2014	01.09.2014	§ 8a	eingefügt	G 2014 194